

**Elisabeth Köstinger**  
Bundesministerin für  
Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.145.799

Ihr Zeichen: BKA - PDion  
(PDion)5557/J-NR/2021

Wien, 23.04.2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Walter Rauch, Kolleginnen und Kollegen haben am 24.02.2021 unter der Nr. **5557/** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „durch COVID-Massentests entstehender Müll“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 9:**

- Gibt es aufgrund der flächendeckenden Massentestungen in Österreich ein erhöhtes Aufkommen von Müll in Ihrem Ministerium?
- Wenn ja, inwiefern?
- Wenn ja, warum?
- Wenn nein, inwiefern trifft dies nicht zu?
- Wie hoch ist das wöchentliche Müllaufkommen, das durch die aktuellen Massentestungen in den einzelnen Organisationseinheiten Ihres Ministeriums produziert wird (Bitte um Auflistung nach Müllkategorie, Gewichts bzw. Menge des Mülls und dazugehörige dem Ministerium unterstehende Organisationseinheit)?
- Wie hoch ist das insgesamt Müllaufkommen, das durch die aktuellen Massentestungen in den einzelnen Organisationseinheiten Ihres Ministeriums bisher

- produziert wurde (Bitte um Auflistung nach Müllkategorie, Gewicht bzw. Menge des Mülls und dazugehörige dem Ministerium unterstehende Organisationseinheit)?
- Wie hoch ist der CO<sub>2</sub>-Ausstoß, der derzeit wöchentlich durch die gesamte Abwicklung der Massentests in den einzelnen Organisationseinheiten Ihres Ministeriums produziert wird (Bitte um Auflistung nach Ausstoßmenge und verursachende Stelle)?
  - Wie hoch ist der CO<sub>2</sub>-Ausstoß, der bisher durch die gesamte Abwicklung der Massentests in den einzelnen Organisationseinheiten Ihres Ministeriums produziert wurde (Bitte um Auflistung nach Ausstoßmenge und verursachende Stelle)?
  - In welchen konkreten Anlagen wird der gesamte Müll der Massentestkits, welche in den einzelnen Organisationseinheiten Ihres Ministeriums anfallen, verbrannt (Bitte um Auflistung nach Verbrennungsanlage, Organisationseinheit und dazugehöriger Menge des zu verbrennenden Mülls)?

Seitens des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus wird seit Februar 2021 den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zweimal pro Woche die Möglichkeit einer freiwilligen Antigen-Schnelltestung in der Zentralstelle durch einen externen Dienstleister angeboten.

Der Anbieter stellt die Testkits zur Verfügung und übernimmt die verwendeten Kits zur Entsorgung. Da dieser Anbieter Testungen für unterschiedliche Institutionen durchführt, ist es nicht möglich das Müllaufkommen im Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus zu beziffern bzw. den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Sinne der Anfragestellung zu bemessen.

Elisabeth Köstinger

